

Braucht die Gesellschaft eine neue Struktur?

H. Rüter, Essen, Vorsitzender

Die Deutsche Geophysikalische Gesellschaft ist eine wissenschaftliche Gesellschaft mit einer längjährigen Tradition. Sie entwickelt ihre Aktivitäten auf der Grundlage einer Satzung, die lange Zeit fast unverändert geblieben ist, ergänzt durch einige Ausführungsbestimmungen. Die Gesellschaft wird geführt von einem Vorstand, der aus dem Geschäftsführenden Vorstand und den Beisitzern besteht. Der Geschäftsführende Vorstand hat folgende Mitglieder: Vorsitzender, Stellvertretender Vorsitzender, Designierter Vorsitzender, Schriftführer und Kassenwart. Die Rolle der Beisitzer ist nicht genauer definiert, sie können als eine Art Wissenschaftlicher Beirat gesehen werden, der den Geschäftsführenden Vorstand berät, oder auch spezielle Aufgaben übernehmen und so den Geschäftsführenden Vorstand entlasten.

Der vergleichsweise kleine Geschäftsführende Vorstand braucht die Unterstützung einer größeren Zahl von Mithelfern. Diese müssen zum Teil Spezialkenntnisse haben zur Wahrnehmung besonderer Aufgaben wie z.B. Internet-Auftritt oder Firmenbetreuung. In großen Gesellschaften (AGU oder EAGE) helfen hier professionelle Angestellte der Gesellschaft. Die DGG kann sich derartiges nicht leisten. Sie basiert strikt auf ehrenamtlicher Tätigkeit und dies wird auch in den nächsten Jahren im wesentlichen so bleiben.

Einen Lösungsweg in der geschilderten Problematik sieht der Vorstand in einer geänderten Struktur, also in einem organisierten und definierten Unterbau, der es zulässt, die anfallenden Aufgaben auf viele Schultern zu verteilen und doch, eben durch die Struktur, ein einheitliches und abgestimmtes, an der Satzung orientiertes Handeln zu gewährleisten. Die Durchsicht der Satzungen und Bestimmungen einer Vielzahl anderer Gesellschaften, verbunden mit ausführlichen Gesprächen im Vorstand, hat zu einem Konzept geführt, das ich Ihnen im Folgenden vorstellen möchte. Ich darf Sie bitten, diese, sicher noch nicht in allen Punkten ausgefeilte, Darstellung sorgfältig zu lesen und zu prüfen. Meines Erachtens ist eine unvorbereitete Debatte zu diesem Thema auf einer Mitgliederversammlung schwierig und ich möchte die erwünschte und notwendige Diskussion mit den Mitgliedern lieber vorab, sei es mündlich oder schriftlich oder über E-mails, führen. Der Vorstand ist bemüht, alle Anregungen aufzugreifen und ausgewogen umzusetzen. Wir sollten hierzu die Zeit bis zur Frankfurter Tagung im März 2001 nutzen. In Frankfurt bitten wir dann in der Mitgliederversammlung um eine grundsätzliche Zustimmung zur Weiterverfolgung des eingeschlagenen Weges.

Kernpunkt der Neustrukturierung ist der Ersatz der **Arbeitskreise** durch **Komitees** bzw. **Fachbereiche**. Unter dem bisherigen Begriff Arbeitskreis wurden grundsätzlich unterschiedliche Dinge zusammengefasst, so ist beispielsweise der AK 'Ehrungen' dem Charakter nach ein Komitee, der AK 'Geodynamik' ein Fachbereich. Fast alle vergleichbaren Gesellschaften gliedern sich in Komitees (Committees) und Fachbereiche (Technical Divisions). Insgesamt schlagen wir allerdings 'in Summe' eine größere Zahl von Komitees + Fachbereichen vor als wir bisher Arbeitskreise hatten. Auch dies sollte sorgfältig geprüft werden!

Im Nachfolgenden werden Sie bei der Darstellung der Organisationseinheiten Unterschiede in der Ausführlichkeit finden. Dies liegt daran, dass der Definitionsprozess unterschiedlich fortgeschritten ist. Es wird Aufgabe der nächsten Wochen sein, hier einheitlicher zu werden. Zunächst möchte ich Ihnen jedoch die von den Betroffenen gemachten Formulierungen zwar teilweise gekürzt, aber möglichst unbearbeitet weitergeben.

Gleichzeitig mit der Neustrukturierung schlagen wir einige Bezeichnungsänderungen für Organe und Funktionsträger vor, da diese (wie z.B. 'Schriftführer') sehr veraltet erscheinen. Darüber hinaus verlangt die Internationalisierung nach definierten englischen Bezeichnungen.

Vorschläge zu Änderung der Bezeichnungen der Vorstandsmitglieder

<i>Alte Bezeichnung (Satzung)</i>	<i>Neue Bezeichnung</i>	<i>Englisch</i>
Geschäftsführender Vorstand	Präsidium	Executive Committee
Vorsitzender	Präsident	President
Stellvertretender Vorsitzender	Vize Präsident	Vice president

Designierter Vorsitzender	Designierter Präsident	Designated president
Schriftführer	Geschäftsführer	Executive manager
Kassenwart	Schatzmeister	Treasurer
Beisitzer	Komiteeleiter Fachbereichsleiter	Head of Committee Head of Technical Division

Bei der Darstellung der Komitees möchte ich zunächst einige generelle Anmerkungen machen und dann die vorgesehenen Komitees im Einzelnen vorstellen.

DGG-Komitees (Generelles)

- Die Komitees haben die Aufgabe, den Vorstand bei der Verfolgung der satzungsgemäßen Ziele der Gesellschaft zu unterstützen.
- Komitees werden vom Vorstand eingerichtet bzw. geschlossen.
- Die Komitees werden von einem Komiteeleiter geleitet.
- Der Komiteeleiter ist Vorstandsmitglied. Er hat dort (nach der derzeitigen Satzung) die Funktion eines Beisitzers.
- Der Komiteeleiter wird von der Mitgliederversammlung als 'Beisitzer' gewählt. Die weiteren Mitglieder des Komitees werden auf Vorschlag des Komiteeleiters vom Geschäftsführenden Vorstand bestätigt.
- Die Arbeit des Komitees kann finanziell unterstützt werden. Hierzu sind entsprechende Mittel auf Antrag des Komitee-Leiters in das Budget einzuplanen. Über deren Höhe entscheidet der Geschäftsführende Vorstand. Die Mittel werden dann im Einzelfall nach Rücksprache mit dem Schatzmeister durch den Geschäftsführenden Vorstand freigegeben.
- Der Komiteeleiter berichtet im Vorstand regelmäßig über die Arbeit des Komitees.

DGG- Komitees

Nach Diskussionen im Vorstand ist vorgesehen, folgende Komitees einzurichten:

- Präsidium
- Publikationen
- Öffentlichkeit
- Internet
- Ehrungen
- Firmen
- Mitglieder
- Studenten
- Kooperationen
- Studienfragen
- Frauen

Die Zusammensetzung der einzelnen Komitees und deren Aufgaben stellen sich gegenwärtig wie folgt dar:

Präsidium (Geschäftsführender Vorstand)

Leiter: Präsident (Rüter)

Mitglieder: Vize-Präsident (Jacobs), Designierter Präsident (Buttkus), Geschäftsführer (Webers), Schatzmeister (Pätzold)

Aufgaben:

- o Führung aller Angelegenheiten der Gesellschaft gemäß Satzung und Ausführungsbestimmungen

Komitee Publikationen

Mitglieder: Leonardi, Bucker, Junge, Korn, Webers, Fulda

Leiter: Schmeling

Aufgaben:

- Interaktion mit den Editoren des GJI
- Kontaktpflege zu den anderen Herausgebern und dem Verlag des GJI
- Vertretung der Belange der DGG gegenüber dem GJI
- Herausgabe der DGG-Mitteilungen (Rote Blätter)
- Mitarbeit bei der Pflege der DGG Internetseite
- Beziehung der DGG zu anderen wissenschaftlichen Zeitschriften

Komitee Öffentlichkeitsarbeit

Leiter: Hinzen

Mitglieder: Hördt, Korn, Webers

Aufgaben:

- Kontaktpflege zu den Medien
- Herausgabe von Pressemitteilungen
- Erarbeitung eines 'Corporate Design'
- Herausgabe eines neuen Faltblatts
- Herstellen und Bereithalten von Informationspostern, auch in digitaler Form
- Herstellung eines Profils der Gesellschaft als 'Power Point' Präsentation
- Bereitstellung von Material für den Internet Auftritt zusammen mit dem Komitee Internet
- Mitarbeit bei der Gestaltung von:
 - Briefen
 - Mitteilungen
 - Tagungsmaterial
 - Material von Veranstaltungen der Fachbereiche (workshops)
 - Zurverfügungstellung elektronischer Vorlagen
- Mitarbeit bei den Pressekonferenzen der DGG
- Erstellung eines Expertenadressverzeichnisses für die Presse
- Sammlung von Geophysik-relevanten Videos

Aktivitäten in 2001:

- Erarbeiten eines Corporate Design
- Erstellen eines neuen Faltblattes
- Gestaltung von Briefen etc.
- Beginn der Arbeiten an der Power Point Präsentation
- Mitarbeit beim Internet Auftritt
- Beginn der Videosammlung

Komitee Internet

Leiter: Hördt

Mitglieder: Hinzen, Ritter

Aufgaben:

- Einrichten und Pflege der Internetseiten der DGG
- Realisierung von Links zu anderen Einrichtungen wie:
 - Universitäten
 - Forschungseinrichtungen
 - Korporierte Firmen
 - Affilierte Gesellschaften (wie AWS) aber auch insbesondere GeoSoc (AGU) u.a.
- Einstellung der Mitteilungen ins Netz
- Einrichtung von Links zu Tagungsabstracts und Postern

- Aktualisierung der Job-Börse
- Aktualisierung von Personalia
- Aufbau einer Seite mit Studenteninformationen zusammen mit dem Komitee `Studenten`
- Bereitstellung von Informationsmaterial zusammen mit den Komitees `Mitglieder` und `Öffentlichkeitsarbeit`
- Aufbau von Seiten der Fachgruppen zusammen mit den jeweiligen Fachgruppe

Aktivitäten in 2001:

- Links zu anderen Einrichtungen
- Links zu anderen Job-Börsen
- Aufbau von Seiten einiger Fachgruppen

Komitee Jahrestagungen

Leiter: Vize Präsident (Jacobs)

Mitglieder: Präsident (Rüter), Tagungsleiter der folgenden Tagungen (Schmeling, Buttke, Jentzsch)

Aufgaben:

- allg. Vorbereitung der Jahrestagungen (örtlichen Auswahl, gemeinsame Tagung mit anderen Gesellschaften)
- Betreuung der örtlichen Organisation in allen Fragen
- Aufbau einer Web-Page der Tagung zusammen mit dem Komitee Internet
- Vorbereitung eines Bandes oder einer CD der `expanded abstracts` als Sonderband der Mitteilungen zusammen mit dem Komitee Publikationen
- Mitgestaltung des DGG Kolloquiums zusammen mit dem Fachbereich `Angewandte Geophysik`
- Überlegungen zur Stärkung der Postersession. Stärkere Einbindung der Fachbereiche
- Einbindung der Fachbereiche in die Gestaltung der Vortragsitzungen, insbesondere wenn ein Schwerpunktthema einen Fachbereich betrifft
- Erstellung eines Aussteller-Kids zusammen mit dem Komitee `Firmen`

Komitee Ehrungen

Leiter: Soffel

Mitglieder: Rüter, Glassmeier, Fertig

Aufgaben:

- Erarbeitung eines Konzepts Ehrungen
- Nominierung von Preisträgern
- Nominierung von Ehrenmitgliedern
- Organisation der Ehrungen:
 - Unterlagen
 - Laudationes

Komitee Firmen

Leiter: Schuck

Mitglieder: Greinwald

Aufgaben:

- Kontaktpflege zu Firmen und anderen Korporativen Mitgliedern
- Vertretung der Firmeninteressen in der DGG und umgekehrt
- Betreuung der Firmenausstellungen
- Erarbeitung eines Aussteller-Kids (Exhibitors` Manual) zusammen mit dem Komitee `Jahrestagungen` der örtlichen Leitung mit:
 - Positionierung der Ausstellung, auch relativ zu den Postern
 - Positionierung und Vergabe der Einzelstände
 - Festlegung der Standgebühren
 - Regeln für Aussteller (Auf- Abbauzeiten etc.)
 - Neugestaltetes Sponsoring Konzept
 - Präsentation der Firmen in den Tagungsunterlagen (Company profil)
 - Advertising Konzept

Aktivitäten in 2001:

- Erfassen und Ordnen der möglichen Firmen und korporativen Mitglieder
- Erfassen der Ansprechpartner
- Entwurf eines Rundbriefes zur Vorstellung der neuen Struktur und Abfrage der Firmeninteressen
- Erarbeitung eines Exhibitors´ Manual
- Werbung weiterer Firmen

Komitee Mitglieder

Leiter: Shapiro

Mitglieder: Korn, Hinzen, Webers, Pätzold, Marquart

Aufgaben:

- Mitglieder – Betreuung, Bearbeitung von Mitgliederwünschen
- Erhöhung des Mitgliedschafts– Values der Gesellschaft, also DGG als Dienstleister
- Vorschläge für ein Mitgliederzufriedenheits– Management
- Vorschläge zur Struktur der Mitgliederbeiträge
- Erarbeitung von Mitgliederstatistiken
- Erarbeitung eines Konzepts zur Mitgliederwerbung und Umsetzung dieses Konzepts (als Direktwerbung (E-mail)), über die Organisationen als Multiplikatoren (z.B. Universitäten, Firmen), auf Veranstaltungen der Gesellschaft, über die Organe der DGG)
- Erhöhung des Mitgliederquotienten bei Veranstaltungen auf z.B. 30% aller Studenten oder 50% aller Tagungsteilnehmer
- Schaffung von Anreizsystemen für die Mitgliedschaft

Aktivitäten in 2001:

- Vorschlag für Mitgliederbeiträge / Tagungsbeiträge
- Vorschlag für Mitgliederwerbung während der Tagung
- Erfassung der Mitgliederzufriedenheit

Komitee Studenten

Leiter: Lorang

Mitglieder: Wilhelm, Bergler

Aufgaben:

- Vertretung der Studentenbelange in allen Bereichen der DGG
- Pflege der Beziehung zu *GAP*
- Einbringen von Studentenwünschen bei den Tagungen
- Planung und Durchführung von Studentennachmittagen auf den Tagungen
- Gestaltung und Pflege einer Internetseite für Studenten:
- Informationen über Praktika, Jobs, Postdocs, Studienortswechsel
- Studienmöglichkeiten, Stipendien im Ausland
- Informationen über das Geophysikstudium für Abiturienten

Aktivitäten in 2001:

- Planung des Studentennachmittags während der DGG-Tagung 2001 in Frankfurt
- Aufbau und Gestaltung der Internetseite und deren Bewerbung

Komitee Kooperationen

Leiter: Ritter

Mitglieder: Clauser (AWS), Jentzsch (IDNDR), Schuck (BDG), Wilhelm (FKPE, Geokonferenz), Scherbaum (ESC), Kind (NKG, Seismologie), Haak (DKMM, Aeronomie), Schulz-Ohlberg (DKMM)

Aufgaben:

- Darstellung der Ist-Zustandes
- Auflistung wünschenswerter Kooperationspartner aus:

- Geophysikalischen Gesellschaften anderer Länder
- Deutschen Geowissenschaftlichen Gesellschaften
- Gesellschaften andere Nachbardisziplinen
- Überregionale Fachgesellschaften wie EAGE, EGS, EEGS
- Dachorganisationen wie AWS, BDG, GeoSoc
- Vorschläge für neue Kooperationspartner
- Erarbeitung einer Standardform eines `Association Agreement`:
- was geben wir
- was erwarten wir
- Verhandlung der `Association Agreements`
- Pflege der Kooperationen
- Vorschlag der zu verfolgenden Ziele für `Beauftragte` der DGG
- Überprüfung der Notwendigkeit der Verankerung in Satzung oder Ausführungsbestimmungen

Aktivitäten in 2001:

- Darstellung des Ist-Zustandes

Anmerkung: Zur Wahrnehmung der Kooperationen sind häufig `Beauftragte` der DGG zu benennen. Diese Beauftragten werden vom Komitee `Kooperationen` vorgeschlagen und vom Vorstand eingesetzt. In Einzelfällen kann auch die Zustimmung der Mitgliederversammlung oder eine Wahl notwendig sein. Dies ist im Einzelnen genau zu definieren.

Komitee Studienfragen

Leiter: Wilhelm

Mitglieder: Jakobs, Lorang, Bergler

Aufgaben:

- Wahrnehmung der Interessen der Geophysik in den Länder-Organen
- Erarbeitung, Abstimmung und Verbreitung von Vorschlägen für das Geophysik-Studium
- Information der Mitglieder (Mitteilungen, Internet) über entsprechende Neuerungen

Komitee Frauen

Vorsitz: Marquart

Mitglieder:

Aufgaben:

- Wahrnehmung spezifischer Interessen der Frauen in der DGG
- Vorschlag von Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils in allen Geophysik-Bereichen wie Gremien, Wissenschaftsbetrieb, Firmen

Aktivitäten in 2001:

- Erarbeitung statistischer Daten zur Situation der Frauen in der Geophysik

Während die Komitees in erster Linie die Wahrnehmung der organisatorischen und administrativen Aufgaben der Gesellschaft verbessern sollen, sind zur Organisation der fachlichen Aufgaben Fachbereiche (Technical Divisions) vorgesehen. Auch sie gehen weitgehend aus den bisherigen Arbeitskreisen hervor, es ist jedoch anzustreben, dass kurzfristig weitere Fachbereiche eingerichtet werden. Während die Komitees ihre Arbeitsfähigkeit aus einer sehr kleinen Zahl von Mitgliedern ableiten, sollten sich in den Fachbereichen größere Gruppen von an diesem Bereich Interessierten zusammenfinden. Letztlich sollte jedes Mitglied einem oder mehreren Fachbereichen angehören. Die Mitglieder eines Fachbereichs sollten sich besonders um Aktivitäten (z.B. workshops oder Seminare) auf ihrem Gebiet bemühen und mittragen.

Fachbereiche (Technical Divisions), Generelles

- Fachbereiche werden vom Vorstand eingerichtet bzw. geschlossen.

- Fachbereiche werden von einem Fachbereichsleiter geführt.
- Der Fachbereichsleiter ist Vorstandmitglied. Er hat dort (nach der derzeitigen Satzung) den Status eines Beisitzers, es sei denn, er hat dort schon eine andere Funktion.
- Der Fachbereichsleiter wird von der Mitgliederversammlung gewählt.
- Die Fachbereiche werden in geeigneter Form öffentlich gemacht und die Mitglieder der DGG werden gebeten sich einem oder mehreren Fachbereichen zuzuordnen. Hierdurch werden sie Mitglied in dem jeweiligen Fachbereich. Die Mitgliedschaft wird in der Mitgliederkartei der DGG hinterlegt.
- Die Fachbereiche sind bestrebt, sich finanziell selbst zu tragen, z.B. durch Gebühren für ihre Veranstaltungen oder Publikationen. Eine finanzielle Unterstützung ist jedoch möglich. Hierzu sind entsprechende Mittel auf Antrag des Fachbereichsleiters in das Budget einzuplanen. Über die Höhe entscheidet der Geschäftsführende Vorstand. Die Mittel werden im Einzelfall auf Antrag des Fachbereichsleiters im Rahmen des Budgets und nach Abstimmung mit dem Schatzmeister durch den Geschäftsführenden Vorstand freigegeben.
- Der Fachbereichsleiter berichtet im Vorstand, in den Mitteilungen und auf der Mitgliederversammlung regelmäßig über die Aktivitäten des Fachbereichs.

Zur Zeit bestehen bei der Gesellschaft die folgenden Fachbereiche:

<i>Fachbereich</i>	<i>Leiter</i>
Angewandte Geophysik	Greinwald
Umwelt- und Ingenieurgeophysik	Kirsch
Hydrogeophysik	Neugebauer
Elektromagnetische Tiefenforschung	Hördt
Geodynamik	Marquardt
Geothermie	Clouser

Wie Sie sicher beim Lesen bemerkt haben werden, ist die vorgeschlagene Strukturänderung so aufgebaut, dass eine Satzungsänderung nicht notwendig ist. Nach meiner Vorstellung sollten wir die Neustruktur nach einer gründlichen Diskussion einführen und dann einige Zeit leben, wobei sich sicherlich noch einige Änderungen ergeben werden. Wenn wir dann das Gefühl haben, dass die Gesellschaft in der Satzung nicht mehr adäquat abgebildet wird, sollten wir einen Juristen bitten, entsprechende Änderungen vorzuschlagen.

Ich bitte Sie, diesen Vorschlag einer Neuorganisation ernsthaft zu prüfen und um Ihre Kommentare und weitere Vorschläge schriftlich oder per [E-Mail \(Adresse: rueter@dmf.de\)](mailto:rueter@dmf.de) rechtzeitig vor der DGG-Tagung in Frankfurt zu übersenden, so dass wir dann auf der nächsten Mitgliederversammlung einen Schritt weiter kommen.